

## **Bericht über die Sitzung des Gemeinderates Haselbach am 10. September 2020**

### Feststellung und Entlastung der Jahresrechnung 2019

Nach einer Diskussion über die vom Rechnungsprüfungsausschuss thematisierten Mehrkosten für die Elektroinstallation der Turnhalle beschloss das Gremium einstimmig die Feststellung und Entlastung der Jahresrechnung.

### Vorstellung der Ergebnisse der stattgefundenen Verkehrsschau

Erster Bürgermeister Haas informierte den Gemeinderat über den Vorschlag der Einrichtung eines „Geschwindigkeitstrichters“ im Ortsteil Dammersdorf. Der Gemeinderat beschloss, jeweils vor der bestehenden Beschränkung auf 30 Stundenkilometer eine Beschränkung auf Tempo 60 einzurichten. Diskutiert wurden ferner die Details der schon beschlossenen Erweiterung der Tempo-30-Zone in der Johann-Baier-Straße sowie die Verkehrssituation an der Schulbushaltestelle in der Fellingner Straße. Hier sollen verschiedene Alternativen zur bestehenden Haltestelle geprüft werden.

### Beratung über Löschwassersituation in der Gemeinde

Erster Bürgermeister Haas und Gemeinderatsmitglied Fischer informierten das Gremium über die mangelhafte Löschwasserversorgung in einigen Ortsteilen. Als Teil einer Lösung wurden vom Gremium Anreize für die Instandhaltung privater Teiche befürwortet. Hierzu müssen aber noch rechtliche Bedenken ausgeräumt werden.

### Beratung über Hygienekonzept für die Turnhalle

Der Gemeinderat beschloss ein Schutz- und Hygienekonzept für die Turnhalle, das einen Rahmen für die Nutzung der Halle durch Vereine bilden soll. Diese müssen auf dieser Basis nun jeweils selbst ein Hygienekonzept vorlegen.

### Information und Verschiedenes

Erster Bürgermeister Haas informierte die Gemeinderatsmitglieder darüber, dass ein privater Mobilfunkbetreiber die Gemeinde um Hilfe bei der Standortsuche für eine Mobilfunkanlage gebeten habe und die Möglichkeit einer formalen Stellungnahme bestehe. Er sprach sich dafür aus, diese Möglichkeit zu nutzen, dafür aber zunächst die Bevölkerung um Rückmeldungen zu bitten. Dieser Vorschlag wurde einhellig unterstützt.

Die Gemeinderatsmitglieder beschlossen ferner die Anschaffung eines Schutzbodens für den Gymnastikraum der Turnhalle. Dem Gemeinderat lag ein Vorschlag der Gemeinde Rattenberg vor, eine Asphaltierung des Donau-Regen-Radwegs zwischen Hunderdorf und Miltach voranzutreiben. Das Gremium kam überein, diesen Vorschlag nicht zu unterstützen. An die öffentliche Sitzung schloss sich ein nichtöffentlicher Teil an.